

Lüsner Pfarrblatt

Nr 4

für die Woche vom 22. – 28. Jänner 2007

21. Jänner

3. Sonntag im Jahreskreis

Das Programm Jesu



Jesus hat aus der Schrift vorgelesen, aus Jesaja:
"Der Geist des Herrn ruht auf mir, denn der Herr hat mich gesandt!"
In Christus hat sich diese Prophezeiung erfüllt.

Gott, lenke unser Tun nach deinem Geiste,
damit wir deine Erde erhalten und gestalten!



Jesus verkündet, dass in Ihm die Verheissungen im Alten Testament erfüllt sind. Er stellt sich als Boten der frohmachenden Botschaft vor. Der Hl. Geist führt die Menschen in der Kirche zusammen.

Wir besinnen uns:

Unsere Tage sind oft zum Rand mit Arbeit ausgefüllt. Oft müssen wir uns wieder neu sagen, was für uns wichtig ist. Immer wieder müssen wir uns auch in das vertiefen, was Jesus sagt.

Jesus sagt zu Beginn seines öffentlichen Lebens, was ihm besonders wichtig ist: Sich für Arme, Blinde und Geschlagene einsetzen. Diese Schwerpunkte sind auch ein Programm für uns Christen

Sonntag, 21.01.07		3. Sonntag im Jahreskreis	
7.00	Hl. Messe- Eucharistiefeier für die Pfarrei.		
7.45	Stille Anbetung des Allerheiligsten		
8.30	Seelenrosenkranz für Raimund Daporta		
9.00	Hl. Amt für >>Maria Kaser-Vigl“Gatsch“...>>Alois Fischnaller-Edikoste“....zum 7.Ttg von Raimund Daporta...>> die ganze Pfarrei <i>Anschließend: Treff der Firm-Kandidaten im Pfarrheim.</i>		
Montag, 22.01.07		Hl. Vinzenz	
7.30	Hl. Messe – Eucharistiefeier für: >> Lebende und Verstorbene zu Prantrol, sowie für Christina Grünfelder u. Alois Fischnaller.....>>Berger Emma.		
Dienstag, 22.01.07		Hl. Heinrich Seuse	
7.30	Hl. Messe-Eucharistiefeier für: >> Maridl Agreiter-Leimegger zum Jahrtag.		
Mittwoch, 23.01.07		Hl. Franz von Sales	
7.30	Hl. Messe – Eucharistiefeier für: >> Lebende und Verstorbene der Fam. David Burkia >> Marianne Daporta zum 30. Todestag.		
Donnerstag, 24.01.07		Bekehrung des Hl. Paulus	
7.30	zu St. Nikolaus: Hl. Messe – Eucharistiefeier für: Josefa Agreiter und verstorbene Angehörige		
Freitag, 25.01.07		Hl. Paula	
7.25	Schülermesse für...>> Konrad Lamprecht -“Blauschmid“. zum Jahrtag.....>> Franz Oberhauser - Lodehaus		
Samstag, 26.01.07		Hl. Angela	
15.00	Vorabendmesse für: >> Franz Daporta zum Jtg sowie für Vater und Sohn zu Raggins >> alle verstorb..Angehörigen der Fam. Johann Kaneider-„Eder“. >> Franziska Campej zum Jtg und Rosa, Marianna Winkler		
Sonntag, 27.01.07		4. Sonntag im Jahreskreis	
7.00	Hl. Messe – Eucharistiefeier für: <i>Medien-Sonntag</i> >>Johann u. Aloisia Flenger z. Jtg...>> Alfons Plaseller-„Schneider“ >>Alois Hinteregger-„Niederhuben“ zum Jtg,...>> Peter und Josefa Stampfl und alle Lebenden und Verst. der Fam. Stampfl		
7.45	Stille Anbetung des Allerheiligsten für unsere Familien.		
8.30	Anbetungsstunde um geistliche Berufungen		
9.00	Hl. Amt für die Pfarrgemeinde		
Sponsor für das Ewige Licht in dieser Woche: Ungenannt			

Liturgische Dienste in dieser Woche:

Ministranten: Mo – Fr...7,30: Felix Kier – Matthias Grünfelder

Sa.....17.00: Stefan Dorfmann - Anna Holzkecht

Felix Kier – Matthias Grünfelder

So.....7.00: Werner Mores – Victoria grünfelder

Sami Barbieri – Claudia Kaser

9.00 Andrea Fischnaller – Martina Fischnaller

Daniela Hinteregger – Valentin Grünfelder

Michael Hinteregger – Manuel Hinteregger

Lektoren:Sa.....17.00: Eduard Oberhauser

So.....7.00: Martin Federspieler 9.00.....Anna Gritsch

Vorbeter:So.....8.30: Josef Federspieler

Kirchenreinigung:22.Jan....09.00 Maria Grünfelder- Klara Oberhauser

Vergelt's Gott für die Geldspenden an Stelle von Blumen auf das Grab von *Raimund Daporta*. Es wurde gespendet für hl. Messen, die Pfarrei, Radio Maria, einen guten Zweck und die Pfarrcaritas von: Martha Mair, Regina Daporta, Hermann daporta, Alois Nagler, Paula Daporta, Burkhard Daporta, Monika Daporta mit Familie, Hansjörg Daporta mit Fam.Fam.RRichard Rastner, Patenkind Alois Nagler, Fam.Franz Ploner – Unterdorf, Jahrgang 1945, Fam.Midi und Herbert Niedermayr, Familie Alois Oberhauser-„Strummer“, Theatergruppe Lüsen, Kirchensammlung
insgesamt: € 755,00

Vergeben



ergeben bedeutet nicht vergessen oder ignorieren. Wem muss ich vergeben?

Danz in unserem Innern spüren wir, dass wir Verletzungen ertragen und lösen müssen. Vergeben macht weder blind noch dumm, es verlangt von uns, großzügig zu denken, den anderen anders zu sehen, ihm zu zeigen, dass

vergeben der bessere Weg für alle ist - mag es uns auch schwerfallen.

Und wir? Können wir das Wort "entschuldige"? Wie oft sagt Jesus sollen wir unserem Bruder/Schwester vergeben?

Herr, vergib mir mein Versagen und meinen Kleinmut. Schenke mir Mut zur Vergebung.

**WER NICHT DEN TIEFEN SINN DES
LEBENS IM HERZEN SUCHT, DER
SUCHT VERGEBENS.**

BODENSTEDT

Wer in die Stille lauscht
hört den Pulsschlag der
Schöpfung
Jacobs



Aus dem Vereinsleben:

Seniorenachmittag:

Am **Donnerstag, den 25. Jänner 2007 um 14.00 Uhr** in der Seniorenstube. Referentin Frau Hildegard Frenner spricht zum Thema: „Der Schlern erzählt“. Anhand von Dias werden die Schönheiten der Natur, die Sagenwelt der Dolomiten, die Geschichte des Landes aber auch kritische Überlegungen zum Thema Umwelt aufgezeigt. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Katholische Frauenbewegung Schaukastengestaltung anlässlich Maria Lichtmess

Die Katholische Frauenbewegung ersucht die Eltern, welche zwischen dem **02. Februar 2006 und dem 02. Februar 2007** ein Kind getauft haben bzw. noch taufen, sobald als möglich ein Foto mit Namen in den Briefkasten der Pfarrei beim unteren Eingang der Volksschule einzuwerfen.

Frauenturnen und Herrenturnen

Der KVV organisiert ein Frauen- und Herrenturnen mit Pips. Beginn **30. Jänner 2007 um 20.00 Uhr in der Turnhalle**. Mitglieder bezahlen € 40.00 und nicht Mitglieder € 45.00. Anmeldung und weitere Informationen innerhalb 28. Jänner 2007 bei Ebner Roswita Tel. 0472 413846 oder bei Lorenz Renate Tel. 0472 413604 und bei Pedratscher Helmut Tel. 3485643380.

Mitteilung der öffentlichen Bibliothek:

Die öffentliche Bibliothek Lützen bietet im Monat Februar Schülerhilfe in Mathematik für Mittelschüler und Oberschüler der 1. und 2. Klasse mit Frau Messner Silvia an. Interessierte können sich in der Bibliothek oder im Gemeindeamt melden. Die genauen Termine werden dann direkt von Frau Messner mitgeteilt.

Sprechstunden der Sprengelkrankenschwestern:

Es wird bekannt gegeben, dass die Sprechstunden der Krankenschwestern ab sofort jeden Donnerstag von **08.00 Uhr bis 08.30 Uhr** im Arztambulatorium abgehalten werden.

IMPRESSUM: „Pfarrbrief St. Georg Lützen, Dorf 1“ ● **REDAKTIONSSCHLUSS:** Mittwoch abends. Beiträge sind bei Evi Fischnaller abzugeben. ● **BÜROSTUNDEN DES PFARRERS:** 8.30 bis 12.00 Uhr oder unmittelbar nach den Gottesdiensten ● **TERMINE UND AUSSPRACHE:** mit dem Pfarrer nach Vereinbarung, Tel. 0472 413 728